

Verein der Wasserschutzzonengeschädigten Miesbach-Thalham-Darching e.V.

Darching, im Januar 2015

Liebe Mitglieder,

das Jahr 2015 begann mit einem Paukenschlag, wie es der Merkur am 9. Januar vermeldete: Die neue Umweltministerin Ulrike Scharf bestimmte im Einverständnis mit unserem Landrat Wolfgang Rzehak, dass das Verfahren für eine neue Wasserschutzzone zwischen Thalham und Miesbach gestoppt wird. Die Bürgermeisterin Ingrid Pongratz sowie die Bürgermeister Klaus Thurnhuber aus Warngau, Leonhard Wöhr aus Weyarn und Andreas Hallmanecker aus Valley haben zusammen mit den beigezogenen Juristen maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen. Für den Einsatz aller Beteiligten bedanke ich mich an dieser Stelle ganz herzlich.

Die Grundidee für das jetzt erreichte Ergebnis kam von unserem Verein. Bereits im Mitgliedersreiben vom Januar 2013 legte ich die Einzelheiten dar.

Wie geht es nun weiter?

- Die Altrechte der Stadt München werden geklärt
- Die Landwirte südlich von Thalham und Gotzing müssen eine gesicherte Zukunft ohne Schutzgebiet haben
- Die Wasserfassung in Reisach ist mangels Schützbarkeit zu beenden
- Das Gewerbegebiet in Miesbach soll erweitert werden

In einem Schutzgebiet der Zone II ist für die Biobauern und die konventionellen Landwirte ein betriebliches Überleben wegen der vielen Auflagen kaum möglich. Weil die Wasserfassung Reisach keine ausreichende Überdeckung hat und im Überschwemmungsbereich von Mangfall und Schlierach liegt, ist ihr Schutz nicht möglich. Deshalb fordern wir die Beendigung der Wasserentnahme in Reisach. Dann ist außerhalb der Grundschaften der Stadt München kein Schutzgebiet notwendig und alle Bauern in Wies und Wall können weiterhin ihre Höfe ohne Einschränkungen bewirtschaften.

Der Verein ist weiterhin stark gefordert, damit dieses Ziel erreicht wird.

Zudem besteht die Hoffnung, dass die von den Gemeinden beauftragten Anwälte auch für die Gotzinger- und Mühltaler Hangquellen gute und für die Bürger annehmbare Lösungen finden. Für das Jahr 2015 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, Glück, Gesundheit und Erfolg.

Zur Erreichung unserer Ziele benötigen wir weiterhin ihre tatkräftige Unterstützung. Bitte überweisen Sie den Jahresbeitrag von 10 Euro für 2015 mit dem beiliegenden Überweisungsträger.

Mit freundlichem Gruß

Lorenz Hilgenrainer
Lorenz Hilgenrainer

Lorenz Hilgenrainer, Bergstraße 52, 83626 Valley-Oberdarching, Tel. 08020-549
Bankverbindung Raiffeisenbank im Oberland, IBAN: DE95701695980000143278
BIC: GENODEF1MIB